

**BEZIRKSAUSSCHUSS DES 19. STADTBZIRKES
DER LANDESHAUPTSTADT MÜNCHEN
Thalkirchen - Obersendling - Forstenried - Fürstenried - Solln**

Vorsitzender: Dr. Ludwig Weidinger

Protokoll der Sitzung des BA 19 vom 07.11.17

Sitzungsort: Bürgersaal, Stadtteilzentrum Fürstenried Ost, Züricher Str. 35
Beginn: 19.05 Uhr
Pause: 20.50 Uhr bis 21.00 Uhr
Ende: 21.10 Uhr

Anwesend: 34 Mitglieder

Öffentliche Sitzung:

0 Bürgerinnen und Bürger haben das Wort

Der stellvertretende Leiter der Polizeiinspektion 29 spricht wegen der früher einsetzenden Dämmerung das Thema Einbrüche an. Er verweist auf vermehrte Streifentätigkeit der Polizei und fordert die Bürgerinnen und Bürger auf wachsam zu sein.

Die Seniorenbeirätin weist auf eine Broschüre hin, in welcher die Kandidaten für die Seniorenbeiratswahl vorgestellt werden.

Eine Bürgerin erkundigt sich zu einem Bauvorhaben in der Tölzer Str./ Portenstr.. Herr Kollatz antwortet ihr, dass sich das Bauvorhaben trotz negativer Stellungnahme des BA bereits im Genehmigungsverfahren befindet.

Ein Bürger beschwert sich über die Nachverdichtung in Forstenried, die damit verbundenen Auswirkungen auf die Bestandsbebauung und den zunehmenden Verkehr. Herr Dr. Weidinger antwortet ihm und verweist u.a. auf das ausstehende Verkehrskonzept für den 19. Stadtbezirk.

1 Formalia

- Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit**
Die Ladung ist ordnungsgemäß erfolgt. Zum Zeitpunkt der Feststellung der Beschlussfähigkeit sind 34 Mitglieder anwesend.

2. **Festlegung der endgültigen Tagesordnung**

Die Tagesordnung wird in folgenden Punkten geändert bzw. ergänzt:

| | | |
|---------------|--------------|---|
| Umwelt | 4.3 | Lichtverschmutzung und damit verbundene gesundheitliche Schädigungen |
| | 4.4 (Antrag) | Erhaltung & Entwicklung von Spontanvegetation in Baumscheiben am Beispiel Wolfratshäuser Str. nördlich Siemensallee |
| Verkehr | 5.5 (A) | Grundsatzbeschluss zur Förderung des Radverkehrs in München |
| Bau & Planung | 6.6 (A) | Bauleitplanverfahren: Gemeinde Pullach im Isartal |

Die Tagesordnungspunkte werden in der Reihenfolge 0-1-2-7-8-3-4-5-6-9 behandelt. Mit diesen Änderungen wird die Tagesordnung einstimmig beschlossen.

3. **Genehmigung der Protokolle vom 05.10.2017**

Die Protokolle werden vom BA einstimmig genehmigt.

2 **Allgemeines**

1. **Termine**

Der Vorsitzende, Herr Dr. Weidinger, informiert über folgende Termine:

- die vom BA 19 initiierte Namenslesung zum Gedenken an die Opfer des 9. November 1938 am Donnerstag, den 9. November 2017 um 18.30 Uhr am Thalkirchner Platz.

2. **Informationen**

Der Vorsitzende, Herr Dr. Weidinger, informiert über:

- das Informationsschreiben des Direktoriums zum Thema Abrechnung der Aufwandsentschädigungen. Die Bezirksausschüsse 6, 7, 8 und 19 wurden als Piloter für die neue Abrechnungssoftware ausgewählt.
- die runden Geburtstage von Frau Dr. Baumann, Frau Merkl und Herrn Gerhards. Er gratuliert und überreicht je ein kleines Präsent.

3 **Unterausschuss Budget**

(Vortrag: UA-Vorsitzender Dr. Peter Sopp)

1. **Antwortschreiben, Unterrichtungen, Berichte**

Dem BA 19 sind folgende Vorgänge mitgeteilt worden:

- der Kurzbericht der Grundschule an der Berner Str. zum bezuschussten Zirkusprojekt.

2. **(E) fastfood theater Improvisation e.V. : Vorstellung 02.03.2018 Bürgersaal Fürstenried; Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 10158**

Beantragte Summe: 3.504,39 €

Der Unterausschuss befürwortet eine Bezuschussung in der beantragten Höhe.

Es ist ein innovatives und interessantes Experiment, das in dieser Form noch nicht im Stadtteil durchgeführt wurde. Der Antragsteller ist im Bereich Improvisationstheater ausgewiesen. Der Kulturausschuss hat bereits ein positives Votum abgegeben. Der BA stimmt der beantragten Bezuschussung einstimmig zu.

4 Unterausschuss Baumschutz und Umwelt (Vortrag: UA-Vorsitzender Hans Jürgen Gerhards)

1. Antwortschreiben, Unterrichtungen, Berichte

Dem BA 19 sind folgende Vorgänge mitgeteilt worden:

- die Entscheidung des Oberbürgermeisters über die Projektplanung zur Erweiterung der Grünanlage an der Drygalski-Allee. Der BA 19 lehnte die vom Baureferat vorgesehene Asphaltierung der nördlichen Wegegabelung zwischen der Kreuzung Züricher Str. / Drygalski-Allee und dem Stichweg zum Schulgelände ab und forderte wenn überhaupt eine bodennahe Beleuchtung anzubringen. Der Oberbürgermeister schließt sich den Ausführungen des Baureferats an, wonach aus Gründen der Schulweg- und Verkehrssicherheit den Forderungen des BA nicht nachgekommen werden kann.
- die nachträgliche Unterrichtung des Baureferats über eine Gefahrenbaumentfernung in der Königswieser Str..

2. (A) Baumschutzliste

Nach Bericht aus dem Unterausschuss wird die Baumschutzliste einstimmig beschlossen. Zu Entscheidungen über laufende Anträge zu Baumfällungen werden die Baumschutzbeauftragten einstimmig ermächtigt.

3. Lichtverschmutzung und damit verbundene gesundheitliche Schädigungen

Der Unterausschuss hat sich erste Gedanken zur Thematik gemacht. Nach kurzer Diskussion wird der Unterausschuss vom BA einstimmig beauftragt einen Fragenkatalog an das Referat für Gesundheit und Umwelt vorzubereiten.

4. (Antrag) Erhaltung und Entwicklung von Spontanvegetation in Baumscheiben am Beispiel Wolfratshauer Str. nördlich Siemensallee

Der Antrag der SPD-Fraktion fordert die Landeshauptstadt München auf, die sich nach Fertigstellung der Gehölzpflanzungen z.B. an der Wolfratshauer Str., nördlich der Siemensallee, entwickelte Spontanvegetation zu belassen und keine Aussaat mit Regelsaatgutdüngung vorzunehmen. Stattdessen soll diese Spontanvegetation lediglich ein- bis zweimal pro Jahr gemäht werden. Der BA stimmt dem Antrag einstimmig zu.

5 Unterausschuss Verkehr (Vortrag: UA-Vorsitzender Reinhold Wirthl)

1. **Antwortschreiben, Unterrichtungen, Berichte**

Dem BA 19 sind folgende Vorgänge mitgeteilt worden:

- das Protokoll zur Besprechung zum Thema Abbruch/Neubau der Kinderkrippe Schaffhauser Str. am 11.10.2017. Herr Wirthl berichtet, dass der Gehweg in der Mitte der Winterthurer freigelegt wurde. Es wird kurz über Verkehrssicherheit im Bereich Winterthurer Str./ Schaffhauser Str., sowie die allgemeine Baustellensituation und mögliche Auswirkungen auf die Kinderkrippe diskutiert. Herr Gerhards schlägt vor eine Stellungnahme hierzu abzugeben. Der BA lehnt dies mehrheitlich ab.
- ein erneutes Bürgerschreiben zur Verkehrssituation in der Bleibtreustr.. Frau Dr. Baumann erkundigt sich zum aktuellen Stand. Die Thematik wird gem. Beschluss des BA19 im Rahmen des Verkehrskonzepts behandelt.
- ein erneutes Bürgerschreiben zum Thema Busverbindung von Fürstenried-West nach Neuried, welches zur weiteren Bearbeitung an die Münchner Verkehrsgesellschaft (MVG) weitergeleitet wurde.
- das Protokoll der Lenkungsgruppe und der Mitgliederversammlung des Regionalmanagement München Südwest e.V. zum Treffen am 06.10.2017.
- ein Bürgerschreiben zum Thema Lärmbelästigung und Autobahnschilder an der BAB 95.
- die Information des Referats für Gesundheit und Umwelt über eine BV-Empfehlung aus dem 7. Stadtbezirk zu einer Lärmschutzwand an der BAB 95. Es wird hierzu im Benehmen mit dem Kreisverwaltungsreferat und dem Baureferat eine Beschlussvorlage erarbeitet.
- ein Bürgerschreiben zum Thema Parksituation in der Wolfratshäuser Str.. Die Thematik soll in der Dezember-Sitzung im BA behandelt werden.
- die Information des Kreisverwaltungsreferats über die Erstellung von Fernwärmehausanschlüssen unter Sperrung der Zielstattstr. in östlicher Richtung bzw. Einbahnregelung in westlicher Richtung im Zeitraum vom 13.11. bis 22.12.2017.
- Herr Dr. Zirngibl berichtet von der Informationsveranstaltung der Telekom am 23.10.2017 zum Thema Breitbandausbau. Ab dem Jahr 2018 sollen die Voraussetzungen im Stadtgebiet hierfür geschaffen werden und im Jahr 2019 soll ein flächendeckender Breitbandzugang gewährleistet sein.

2. **Verkehrskonzept 19. Stadtbezirk - Aktueller Verfahrensstand**

Der Abstimmungsprozess im Referat für Stadtplanung und Bauordnung ist abgeschlossen. Der Abstimmungsprozess mit den anderen zu beteiligenden Referaten läuft noch. Neben Zustimmung gibt es auch Überarbeitungswünsche.

3. **(Antrag) Spielstraße Feldafinger Platz**

Der Antrag wurde vom Antragsteller zurückgezogen.

4. **(E) Projektplanung: Errichtung Gehweg Warnbergstr.**

Der BA 19 hat mit Antrag vom 07.06.2016 eine Errichtung eines Gehweges in der Warnbergstr. (zwischen Wolfratshäuser Str. und Wilhelm-Leibl-Str.) gefordert. Das Baureferat hat hierzu eine Planung erarbeitet, welche dem BA nun zur Entscheidung vorgelegt wird. Der Projektplanung wird einstimmig zugestimmt.

5. **(A) Grundsatzbeschluss zur Förderung des Radverkehrs in München**
In Ergänzung zur in der Sitzung am 05.10.2017 beschlossenen Kenntnisnahme des Grundsatzbeschlusses möchte der BA eine Stellungnahme nachreichen. Der BA fordert darin, dass er erwartet, dass noch zu beschließende Vorschläge bezüglich des Radverkehrs im fast fertigen Verkehrskonzepts für den Münchener Süden auch baldmöglichst verwirklicht werden, selbst dann, wenn sie in diesem Grundsatzbeschluss nicht konkret aufgeführt sind. Der Beschluss erfolgt einstimmig.

6 **Unterausschuss Bau und Planung** (Vortrag: UA-Vorsitzender Michael Kollatz)

1. **Antwortschreiben, Unterrichtungen, Berichte**
Dem BA 19 sind folgende Vorgänge mitgeteilt worden:
- das Protokoll zur Erörterung der Nachverdichtung in Fürstenried-West.
 - eine Zwischennachricht des Referats für Stadtplanung und Bauordnung zum Thema Neubau des 6-zügigen Gymnasiums am Ratzingerplatz.
 - zwei Bürgerschreiben zum Thema Erhalt und Denkmalschutz des Hauses in der Linastr. 3a. Die Schreiben wurden bereits an das Referat für Stadtplanung und Bauordnung unter Bezugnahme auf die Stellungnahme des BA vom 07.03.2017 weitergeleitet. Der BA 19 wird unterrichtet, sobald das Prüfungsergebnis der staatlichen Denkmalfachbehörde vorliegt.
2. **(A) Bauvorhaben lt. Liste**
- 2.1 **Kleinstr. 5**
Auf Empfehlung des Unterausschusses wird keine Stellungnahme zum Bauvorhaben abgegeben. Der Beschluss erfolgt einstimmig.
- 2.2 **Wolfratshauer Str. 276**
Auf Empfehlung des Unterausschusses wird keine Stellungnahme zum Bauvorhaben abgegeben. Der Beschluss erfolgt einstimmig.
- 2.3 **Becker-Gundahl-Str. 8**
Der BA lehnt das Bauvorhaben in der beantragten Form ab. In der näheren Umgebung sind die Grundstücke nicht mit der vorgesehenen Dichte bebaut. Ferner könnte anstatt des im hinteren Grundstücksteils beantragten Gebäudeteils mit E+1, auf den ebenfalls als E+1 beantragten Gebäudeteil zur Straße hin aufgesetzt werden, um so ein konstant als E+2 geplantes Gebäude entstehen zu lassen, welches den sehr wertvollen Baumbestand im rückwärtigen Grundstücksbereich im Wesentlichen erhalten könnte. Der Beschluss erfolgt einstimmig.
- 2.4 **Stridbeckstr. 37**
Der BA lehnt die beantragte Bebauung ab und fordert sie zu reduzieren. Für die fast vollständige Überbauung des Grundstücks gibt es in der Umgebung keinen Bezugsfall. Der Beschluss erfolgt einstimmig.
- 2.5 **Gmunder Str. 25 u. 27 (VB)**
Auf Empfehlung des Unterausschusses wird keine Stellungnahme zum Bauvorhaben abgegeben. Der Beschluss erfolgt einstimmig.

- 2.6 **Neurieder Str. 4**
Auf Empfehlung des Unterausschusses wird keine Stellungnahme zum Bauvorhaben abgegeben. Der Beschluss erfolgt mehrheitlich.
- 2.7 **Diefenbachstr. 8**
Auf Empfehlung des Unterausschusses wird keine Stellungnahme zum Bauvorhaben abgegeben. Der Beschluss erfolgt einstimmig.
- 2.8 **Filchnerstr. FI.Nr. 222/3**
In Ergänzung seiner bisherigen Stellungnahmen lehnt der BA die vorgesehene Situierung der Tiefgarage nachdrücklich ab. Die Stellplätze sind teilweise unter den Hochbaukörpern anzuordnen, um die fast vollständige Unterbauung des Grundstücks zu vermeiden. Der Beschluss erfolgt einstimmig.
- 2.9 **Heilmannstr. 2**
Auf Empfehlung des Unterausschusses wird keine Stellungnahme zum Bauvorhaben abgegeben. Der Beschluss erfolgt einstimmig.
3. **(A) Zweckentfremdung: Machtfinger Str.**
Auf Empfehlung des Unterausschusses wird keine Stellungnahme zur Zweckentfremdung abgegeben. Der Beschluss erfolgt einstimmig.
4. **(A) Beschlussentwurf: Erhalt der Wohnqualität im Stadtbezirk durch Anwendung der Instrumente der Bauleitplanung und durch die Begrenzung des Zuzugs; BV-Empfehlung Nr. 14-20 / E 01466; Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 10014**
Es liegt eine Stellungnahme der CSU-Fraktion vor. Die Stellungnahme hält fest, dass es nachvollziehbar ist, dass keine Obergrenze für die Anzahl der Einwohner in einem Stadtviertel fest gesetzt werden kann. Die Sitzungsvorlage soll jedoch als Anlass genommen werden um darauf hinzuweisen, dass die Belange der Infrastruktur und der Versorgung bei allen Planungen, vor allem bei den größeren Bauvorhaben, zu wenig Berücksichtigung finden. Es wird auf die notwendigen sozialen und verkehrlichen Infrastrukturen hingewiesen. Der Unterausschuss kann keine Empfehlung aussprechen. In der längeren, kontroversen Diskussion über die Stellungnahme wird auch vorgebracht, diese nicht zum Beschlussentwurf abzugeben, sondern stattdessen eine Resolution des BA 19 zu verfassen. Herr Appelt stellt einen Geschäftsordnungsantrag auf Ende der Debatte, welchem mehrheitlich zugestimmt wird. Bei der folgenden Abstimmung wird die Stellungnahme bei Stimmengleichheit (17 zu 17) abgelehnt.

5. **(A) Satzungsänderung: Gleiche Beteiligung der Bezirksausschüsse im Zustimmungsverfahren wie im Genehmigungsverfahren bei Bauvorhaben**
Der Antrag der ÖDP fordert eine Änderung der BA-Satzung dahingehend, dass im Rahmen der innerstädtischen Zuständigkeitsverteilung künftig den Bezirksausschüssen nach Art. 73 Bayerische Bauordnung (BayBO) wie beim Baugenehmigungsverfahren auf Verlangen im Einzelfall ein Anhörungsrecht statt dem bestehenden Unterrichtsrecht eingeräumt wird. Das Direktorium schlägt in Abstimmung mit dem Referat für Stadtplanung und Bauordnung eine Ergänzung der BA-Satzung um ein Einzelfallanhörungsrecht des zuständigen Bezirksausschusses vor. Vorausgesetzt, dass ein Zustimmungsverfahren seitens der Regierung von Oberbayern durchgeführt wird, in welchem die Gemeinde vor Erteilung der Zustimmung nach Art. 73 Abs. 2 Satz 5 BayBO anzuhören ist. In den Fällen, in denen das Referat für Stadtplanung und Bauordnung bzw. der Nachbar das Zustimmungsverfahren anstößt, wird vorgeschlagen, künftig die staatliche Baudienststelle darauf hinzuweisen, die Information des zuständigen Bezirksausschusses so rechtzeitig und parallel vorzunehmen, dass eine fristgerechte Befassungsmöglichkeit bleibt. Das Unterrichtsrecht bleibt hingegen bestehen, wenn kein Zustimmungsverfahren der Regierung von Oberbayern durchgeführt wird. Auf Empfehlung des Unterausschusses wird der vom Direktorium in Abstimmung mit dem Referat für Stadtplanung und Bauordnung vorgeschlagenen Ergänzung der BA-Satzung einstimmig zugestimmt.

6. **(A) Bauleitplanverfahren: Gemeinde Pullach im Isartal**
Als Nachbargemeinde, wird der Stadtbezirk 19 im Rahmen eines Bauleitplanverfahrens in der Gemeinde Pullach angehört. Auf Empfehlung des Unterausschusses wird keine Stellungnahme hierzu abgegeben.

7 **Unterausschuss Soziales** (Vortrag: UA-Vorsitzende Beate Meyer)

1. **Antwortschreiben, Unterrichtungen, Berichte**
- Frau Rampp berichtet über den erfolgreichen Ablauf der Veranstaltung 18.jetzt vom 28.10.2017 im Rathaus.
2. **(Antrag) Angebot von Trafifix ausweiten**
Der gemeinsame Antrag der CSU-Fraktion mit der Fraktion Bündnis90/Die Grünen fordert, dass das Angebot der kulturellen Freizeitstätte Trafifix in Obersendling deutlich erweitert wird. Die Öffnungszeiten sind auszudehnen. Die personelle Ausstattung ist dem ständig wachsenden Bedarf im Stadtteil anzupassen. Die Landeshauptstadt München wird daher aufgefordert dem Träger Feierwerk e.V. zeitnah die Personalstellen um mindestens zwei Vollzeitäquivalente aufzustocken. Nach kurzer Diskussion wird dem Antrag einstimmig zugestimmt.

8 **Unterausschuss Kultur** (Vortrag: UA-Vorsitzende Andrea Barth)

1. **Antwortschreiben, Unterrichtungen, Berichte**
2. **(A) Veranstaltung: Spezialmarkt Ansichtskarten-Sammlerbörse am 19.10.2017**
-Kenntnisnahme-
3. **(U) Gaststättenfortführung: Drygalski-Allee 118**
-Kenntnisnahme-
4. **(A) Veranstaltung: Christkindmarkt am Thalkirchner Platz vom 01.12. bis 03.12.2017**
Auf Empfehlung des Unterausschusses wird der Veranstaltung einstimmig zugestimmt.

5. **(A) Vermietung stadteigenes Grundstück an der Aidenbachstr.: Circus Galliano**
Auf Empfehlung des Unterausschusses wird der Vermietung des Grundstücks einstimmig zugestimmt.

6. **(U) Gaststättenfortführung: Engadiner Str. 2**
-Kenntnisnahme-

9 Verschiedenes

Protokollführerin

gez.
Konrad
BA-Geschäftsstelle Süd

Sitzungsleiter

gez.
Dr. Weidinger
Vorsitzender